

Pressemeldung

Jungen Menschen den Weg in das Arbeitsleben ermöglichen **Nürnberger Bürger finanzieren Bau eines Berufsausbildungszentrums in Kattankudy an der Ostküste Sri Lankas**

Nürnberg, 5. Oktober 2011 - In diesen Tagen starteten die Arbeiten am Bau eines Berufsausbildungszentrums, in dem junge Frauen und Männer in Kattankudy an der Ostküste Sri Lankas vom nächsten Jahr an die für einen erfolgreichen Berufseinstieg entscheidenden PC-Kenntnisse erwerben können. Das mit Unterstützung der UN Habitat geplante Projekt wird vom Amt für Internationale Beziehungen und der Srilankahilfe Nürnberg gefördert und finanziert.

Die Ausbildung in diesem Berufsausbildungszentrum wird Studentinnen und Studenten aus der Ostküstenregion, denen es nicht gelingt, einen der knappen Studienplätze an einer der Universitäten des Landes zu erhalten, die Möglichkeit eröffnen, eine Qualifikation zu erwerben, die ihnen den Einstieg ins Berufsleben ermöglicht. Zunächst sollen jeweils 25 Schüler in dem halbjährigen Ausbildungszyklus ausgebildet werden. Nach und nach soll das Zentrum weiter ausgebaut werden.

Der Gemeinde Kattankudy, die die Einrichtung eines solchen Ausbildungszentrums als sehr dringend definierte und die sich deshalb an die UN Habitat gewendet hatte, fehlen die Mittel, um ein solches Zentrum zu bauen. Sie hat sich jedoch verpflichtet, das für die Ausbildung notwendige Verwaltungs- und Lehrpersonal einzustellen und für die fortlaufende Unterhaltung des Zentrums zu sorgen. Die Einrichtung wird an die „National Vocational Authority“ (Aufsichtsbehörde für Berufsausbildung in Sri Lanka) angebunden werden. Zusammen mit dieser werden die Ausbildungsgänge geplant und implementiert. Die Studenten erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ein staatlich anerkanntes Zertifikat.

Das Ausbildungszentrum wird – je nachdem wie stark die im Winter anstehenden Niederschläge in der Zeit des Monsum die Bauarbeiten beeinträchtigen - in sechs bis acht Monate errichtet sein. Finanziert wird der Bau, dessen Errichtung rund 25.000 Euro kostet, jeweils zur Hälfte aus Mitteln, die dem Amt für Internationale Beziehungen noch aus Restgeldern für das im letzten Jahr fertig gestellten Gesundheitszentrums geblieben waren, und aus Mitteln der Srilankahilfe Nürnberg. In diesem Jahr plant der Verein darüber hinaus, die auf dem Christkindlesmarkt in der Kalkudah-Bude erwirtschafteten Gelder und eingehende Spenden in die Einrichtung und Computer-Ausstattung des Berufsausbildungszentrums zu investieren. Dr Ismail Fahmy von der UN-Habitat lässt derzeit einen Finanzierungsplan dafür erarbeiten.

Ostküstenregion: Defizite in den dicht besiedelten Teilen des Landes bleiben

In Kattankudy, das an der Ostküste Sri Lankas zwischen Kalkudah und Kalmunai, also mitten in der Patenregion der Stadt Nürnberg liegt, wohnen über 50.000 Personen. In Kattankudy leben vor allem Muslime. Wie Kalkudah und Kalmunai war der Ort sowohl vom Tsunami als auch vom wirtschaftlichen Niedergang, den der Bürgerkrieg der Ostküste Sri Lankas bescherte, besonders stark betroffen. Dicht besiedelte Orte wie Kattankudy und Kalmunai, kämpfen auch sechs Jahre nach dem Tsunami und zwei Jahre nach Ende des Bürgerkriegs weiter mit einer Vielzahl von Defiziten und haben – weil touristisch wenig attraktiv– auch auf lange Sicht kaum Chancen, vom derzeitigen Wirtschaftswachstum in anderen Regionen Sri Lankas zu profitieren.

Aktivitäten der Srilankahilfe Nürnberg im Jahr 2011

Der aus der Tsunamihilfe Nürnberg in Sri Lanka hervorgegangene gemeinnützige Verein „Nürnberger helfen Menschen in Sri Lanka e.V.“ (Srilankahilfe Nürnberg) erwirtschaftet seit nunmehr sechs Jahren mit der Kalkudah-Bude auf dem Markt der Städtepartnerschaften am Christkindlesmarkt Mittel für die Finanzierung von Projekten in der Patenregion der Stadt Nürnberg an der Ostküste Sri Lankas.

Der Verein arbeitet seit Jahren mit Vertretern der UN Habitat in Sri Lanka zusammen, um Projekte in den Regionen an der Ostküste durchzuführen, die wirtschaftlich und durch Naturkatastrophen

besonders benachteiligt sind. Die Erlöse auf dem Weihnachtsmarkt und alle eingehenden Spenden werden zu 100 Prozent in Projekte in der Patenregion investiert.

Mit den Mitteln, die der Verein auf dem Weihnachtsmarkt des vergangenen Jahres erwirtschaftete, und mit den Spenden der GfK Gruppe und des Juweliers Amano Haniffa finanzierte er in diesem Jahr folgende Projekte:

Dezember 2010/Januar 2011:

Anschaffung von Stühlen, Geräten und der Einrichtung eines Spielbereichs für Kinder im Heinrich A. Litzenroth Memorial Health Center in Kalmunai

Januar 2011:

Ankauf von Nahrungsmitteln und Medikamenten für Menschen, die infolge der Flut zu Beginn des Jahres an der Ostküste vorübergehend obdachlos wurden

Bau des Hussainiya-Kindergartens in einem dicht besiedelten, von Muslimen bewohnten Wohngebiet von Kalmunai, der von rund 50 Kindern aus dem Stadtviertel besucht wird.

Durchführung eines Healthcamps in ländlichen Gebieten um Kalmunai herum, in denen jegliche Arten ärztlicher Versorgung fehlen

August 2011:

Erweiterung und Sanierung eines Kindergartens in Kattankudy: Schaffung neuer Räume für Kindergruppen, Ausbau der bis jetzt fast gar nicht vorhandenen sanitären Einrichtungen, Bau einer Mauer, die die Kinder vor den Gefahren der angrenzenden Flussmündung schützen soll

Finanzierung der Produktion eines in tamilischer, singalesischer und englischer Sprache verfassten Kochbuchs, das die Young Muslim Women League herausgeben wird

Auf Abruf: Oktober – Dezember:

Finanzierung einer Hälfte der Bauarbeiten am Ausbildungszentrum im Kattankudy
Durchführung eines weiteren Healthcamps in ländlichen Gebieten um Kalmunai

Nach Erhalt genauer Pläne aus dem Erlös der Aktivitäten auf dem Weihnachtsmarkt:

Finanzierung der Einrichtung und Ausstattung des Ausbildungszentrums

Kontakt:

Dr. Norbert Schürgers
Amt für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg
Tel. 0911 231 2051

Dr. Ulrike Schöneberg
Nürnberger helfen Menschen in Sri Lanka e.V. (Srilankahilfe Nürnberg)
www.srilankahilfe-nürnberg.de
Tel. 0911 933 0627

Spendenkonto:

Nürnberger helfen Menschen in Sri Lanka e.V.
VR-Bank Nürnberg
Kontonummer: 39390, BLZ